



# DGHT

Deutsche Gesellschaft für  
Herpetologie und Terrarienkunde  
Landesgruppe Schweiz



## Samstag 22. Februar Jahrestagung 2025



Foto M. GRUBENMANN



# Jahrestagung 2025

## Tagungsprogramm

13:00 h Begrüssung mit aktuellen Infos im Naturama

13:15 h Die Arche im Wohnzimmer – Terraristik im Dienst des Artenschutzes



ELIAS BADER (Birrwil)

Weltweit sind 41 % der Amphibien und 21 % der Reptilien vom Aussterben bedroht. Zahlreiche davon lassen sich mit dem nötigen Wissen auch durch Private erfolgreich halten und züchten und so zumindest mittelfristig erhalten. In den letzten Jahren entstanden verschiedene Projekte zur Koordination und Vernetzung privater und institutioneller Halter und Züchterinnen solch bedrohter Arten. Eines davon ist Citizen Conservation, von welchem der Redner zwei Amphibienarten übernommen hat. In diesem Vortrag berichtet er über Citizen Conservation, aber auch andere vergleichbare Projekte, sowie über seine Erfahrungen mit ebendiesen.

*Ambystoma andersoni* (Foto E. BADER)

14:00 h LED in der Terraristik



MARKUS GRIMM (Schönbühl)

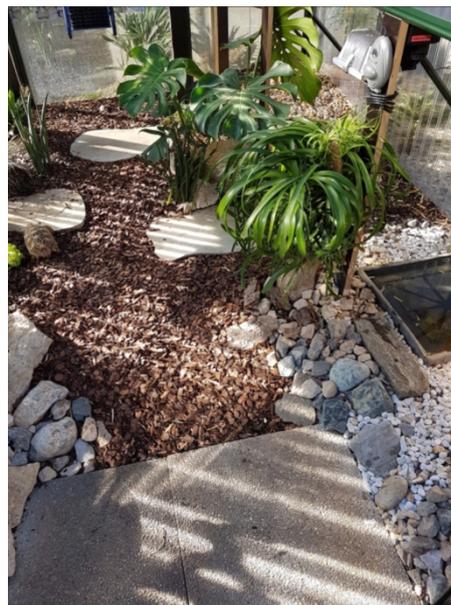
Mit dem Verbot von quecksilberhaltigen Leuchtmitteln, sind in der Terraristik Ersatzprodukte gefragt. Da bietet sich die LED Technologie offensichtlich an. Fragt sich nur, können die LEDs die bestehenden Leuchtmittel wirklich ersetzen? Wie die Realität der LED aussieht und deren Entwicklung voranschreitet, wird in diesem Kurzreferat erläutert.

14:30 h Neubau einer Gewächshausanlage für tropische Landschildkröten und Echsen



ALEX CHRISTEN (Ottikon)

Ein Aluminium-Gewächshaus (Grundfläche 3.6 x 3.6 m, Firsthöhe 2,5 m, Seitenhöhe 1.7 m) wurde so ausgebaut, eingerichtet und bepflanzt, dass es sich zur Haltung von tropischen Landschildkröten und Perleidechsen eignet. Bei warmem Wetter können die Tiere ausserdem eine grosszügige Freilandanlage nutzen.



15:10 h Pause



**15:30 h Bemerkenswertes aus 40 Jahren Reisen nach Madagaskar**



MORITZ GRUBENMANN (Zürich)

Fokus des Referats sind die Chamäleons der Küsten und küstennahen Wälder im Westen von Madagaskar. Darüber hinaus werden herpetologische Impressionen wie auch ein Einblick in die Vielfalt der Insekten im Nord-Osten der Insel mit der Region Makira-Masoala geboten.

*Brookesia vadoni* (Foto M. GRUBENMANN)

**16:15 h Haltung und Zucht der Tatarischen Sandboa *Eryx tataricus***



GORDON ACKERMANN (Suhr)

Keine andere Riesenschlangengattung hat ein so grosses Verbreitungsgebiet wie die 13 Arten umfassende Gattung der Sandboas (*Eryx*). In der Terraristik hingegen gehören sie nicht unbedingt zu den häufig gehaltenen Arten. Das dürfte vor allem daran liegen, dass sie den Ruf haben, sehr versteckt lebende Schlangen zu sein. Der Referent zeigt am Beispiel von *Eryx tataricus*, dass Sandboas entgegen ihrem Ruf durchaus interessante und attraktive Pfleglinge sind.

*Eryx tataricus* (Foto G. ACKERMANN)

**16:45 h Pause**

**Abendvortrag**

**17:15 h Expedition in Ost-Panama – Wissenschaft und Abenteuer aus dem Vollen geschöpft**



Dr. KONRAD MEBERT (Birr, CH)

Die beiden Vollblut-Herpetologen ABEL BATISTA (Panama) und KONRAD MEBERT (Schweiz) durchforschten zu Fuss, Pferd, und Boot wenig bekannte Bergregionen in der Darien-Provinz in Panama noch vor der Ankunft des Chytrid-Krise im selben Jahr (2012). Während der Forschungsreise konnten in 3 Wochen über 110 Arten von Amphibien und Reptilien dokumentiert werden. Untersuchungen des gesammelten Materials ergaben vorerst 13 neue Arten (7 Frösche, 1 Salamander, 4 Echsen, und 1 Schlange), während die Beschreibung weiterer Arten noch ausstehen. Zudem resultierte die Expedition in diversen Erstnachweisen und/oder -bestätigungen, auch typisch südamerikanischer Elemente.



*Imantodes cechoa*

photo and copyright by Konrad Mebert



*Corytophanes cristatus*  
(Foto K. MEBERT)

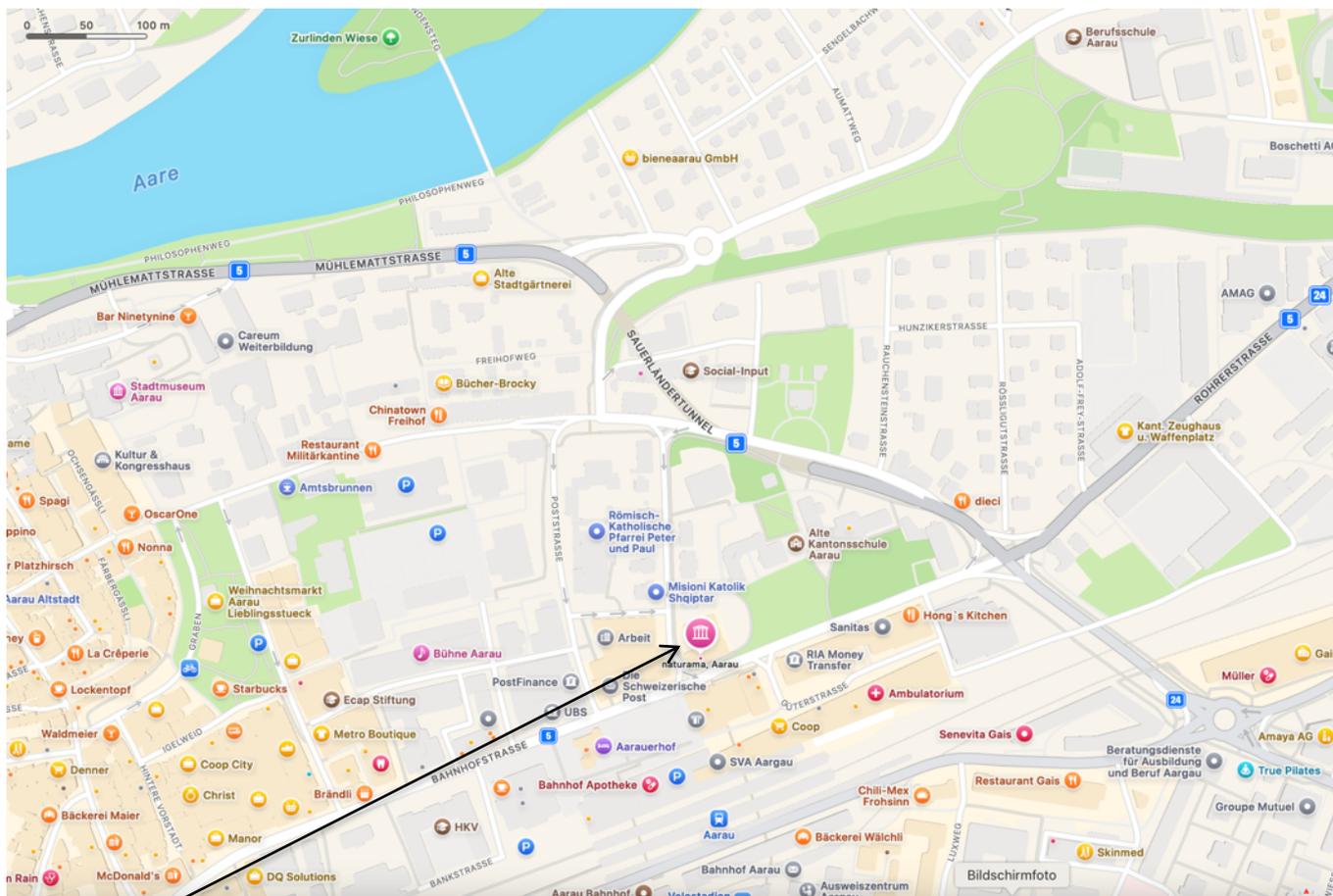


*Sachatamia illex*  
(Foto K. MEBERT)

**19:15 h Tagungsausklang beim gemeinsamen Abendessen**

In der Woche vor der Tagung wird die Menüliste verschickt bzw. online gestellt. Dort bitte Menü auswählen und anmelden auf [beat\[at\]akeret.org](mailto:beat@akeret.org). Die Vorbestellung ist wichtig, damit der Wirt alles gemäss Euren Wünschen vorbereiten kann und wir nicht lange auf's Essen warten müssen.





### Tagungsort:

Naturama Aarau (Naturhistorisches Museum)  
 Feerstrasse 17  
 CH-5000 Aarau  
[www.naturama.ch](http://www.naturama.ch)

### Parkmöglichkeit

Div. Parkhäuser in der Innenstadt  
 1-5 h: Fr. 2.-/h, ab 5 h Fr. 2.50/h  
 ab 19 h: Fr. 1.-/h

### Öffentlicher Verkehr

Hauptbahnhof Aarau,  
 von dort zu Fuss zum "Naturama"  
 ca. 2 min.

### Museumsbesuch am Vormittag

Wer möchte, der kann am Vormittag das Naturama auf eigene Faust erkunden. Türöffnung ist um 10:00 h. Der Eintritt für den Museumsbesuch beträgt Fr. 12.- (AHV, IV, Schüler, Studenten mit Ausweis Fr. 10.-).

### Kosten:

Tagungsgebühr: Fr. 25.-

Bitte bezahl die Tagungsgebühr mit dem Vermerk "DGHT-Jahrestagung 2025" vorgängig per Twint auf die Nummer 076 374 13 91 (bitte Namen angeben) oder als Überweisung auf das Bankkonto der DGHT-Landesgruppe Schweiz.

### Kontakt:

DGHT-Landesgruppe Schweiz  
 Dr. sc. nat. Beat Akeret  
 Katzenrütistrasse 5  
 CH-8153 Rümlang  
[info\[at\]dght-schweiz.ch](mailto:info[at]dght-schweiz.ch)

### Empfangsschein

Konto / Zahlar an  
 CH25 8080 8007 6295 6249 3  
 DGHT Landesgruppe Schweiz c/o P.  
 Bättschi  
 Kirchbergerstrasse 8  
 9534 Gähwil

Zahlar durch (Name/Adresse)

--	--

Währung	Betrag
CHF	

Annahmestelle

### Zahlteil



Währung	Betrag
CHF	

### Konto / Zahlar an

CH25 8080 8007 6295 6249 3  
 DGHT Landesgruppe Schweiz c/o P. Bättschi  
 Kirchbergerstrasse 8  
 9534 Gähwil

Zahlar durch (Name/Adresse)

--	--

